So gut wie bisher noch nie

Schwimmen: Spitzenplätze bei Schwäbischer

(zgr). Die Schwimmabteilung des TSV Schwabmünchen zeigte sich in Memmingen bei den schwäbischen Meisterschaften über die langen Strecken bestens vorbereitet. Geschwommen wurden bei den Damen 800 Meter Freistil, bei den Herren 1500 Meter Freistil sowie bei allen 400 Meter Lagen. In diesem Jahr standen die Schwabmünchener in der offenen Wertung so gut da wie noch nie.

Teresa Heider konnte in der offenen Wertung den Vizetitel über 800 Meter Freistil und den dritten Rang über 400 Meter Lagen (Vereinsrekord in 5:26,82 Minuten) sichern. Stephen Soßna durfte die Bronzemedaille über 1500 Meter Freistil entgegennehmen, genauso wie Peter Rohrmoser über 400 Meter Lagen (neuer Vereinsrekord in 5:08,13 Minuten). Bedenkt man, dass im Vorjahr noch Platz 8 (allerdings ohne Teresa Heider) in der offenen Wertung das beste Ergebnis war, sieht man doch die deutliche Steigerung.

Auch zehn Jahrgangstitel sprechen für die gute Ausdauerarbeit der vergangenen Jahre. So sicherten sich Teresa Heider (Jahrgang 1990), Melanie Settele (Jahrgang 1991), Stephen Soßna (Jahrgang 1988) und Sascha Schäfer (Jahrgang 1991) jeweils den Doppelerfolg. Peter Rohrmoser (Jahrgang 1990) und Ramona Sießmayer (Jahrgang 1993) sorgten jeweils über 400 Meter Lagen für die restlichen Titelgewinne.

Doppelte Silbermedaillengewinne konnten Verena Fischer (Jahrgang 1995), Rene Heinrich (Jahrgang 1994) und Stefan Gaschler (Jahrgang 1988) verbuchen. Die weiteren Jahrgangsvizetitel erkämpften sich Johanna Schlachta und Mischa Schäfer (beide Jahrgang 1993). Martina Haupeltshofer schrammte mit zwei vierten Plätzen knapp an einem Podestplatz im Jahrgang 1993 vorbei, Ann-Katrin Heckl (1993, 6. und 7. Rang) hatte ebenfalls mit der besonderen Leistungsstärke der Mädchen in diesem Jahrgang (alleine vier Mädchen im eigenen Team) zu kämpfen.

Anna-Maria Wahl (Jahrgang 1995) nahm erstmals an schwäbischen Meisterschaften über lange Strecken teil und konnte ihre persönlichen Bestzeiten erheblich verbessern wie auch Laura Eichhorn (Jahrgang 1994). Wegen längerer verletzungsbedingter Trainingsausfälle muss sich Andreas Berchtold (Jahrgang 1990) noch an seine eigene Leistungsstärke heranarbeiten.

Alles in allem war das Trainergespann Andras Schmitt und Helmut Heinfling mit der Gesamtbilanz auf jeden Fall zufrieden.